

Presseinformation 09/2021

Nürtingen, 06. September 2021

Ministerpräsident Winfried Kretschmann besucht ADS-TEC Energy in Nürtingen

Innovative Technologien für den Mobilitätswandel weckten großes Interesse

Im Rahmen einer Sommertour durch Baden-Württemberg besuchte Ministerpräsident Winfried Kretschmann vier Unternehmen mit den Schwerpunkten IT und Energie. Am Donnerstag, **2. September** machte er Station bei ADS-TEC in Nürtingen. Der Ministerpräsident interessierte sich insbesondere für die innovativen Schnellladetechnologien von ADS-TEC Energy.

Nach einer kurzen Begrüßungsrunde wurde im Außenbereich das batteriebasierte Schnellladesystem ChargeBox vorgestellt und ein Ladevorgang eines Dienstwagens von Ministerpräsident Kretschmann, ein Audi e-tron, live demonstriert. Die Energiemanagement-Technologieplattformen von ADS-TEC Energy ermöglichen ultraschnelles Laden in wenigen Minuten unter Nutzung des bestehenden leistungsbegrenzten Netzes. Der Ministerpräsident zeigte sich besonders begeistert von der Ladetechnik der kompakten ChargeBox, mit deren Hilfe die Schnellladeinfrastruktur bis zur letzten Meile in Innenstädten oder Wohngebieten ausgebaut werden kann. Das erspart vielerorts einen aufwendigen und teuren Netzausbau, der sich allein aus Platzgründen nicht überall realisieren lässt.

„Um die Mobilitätswende zu schaffen, sind wir auf den weiteren Ausbau von Ladeinfrastruktur und innovativen Schnellladesystemen angewiesen. Speicherspezialisten wie die ADS-TEC Energy sind Innovationsmotoren auf dem Gebiet der Elektromobilität“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Mit zunehmend mehr E-Fahrzeugen ist klar, dass an möglichst vielen Orten schnelles Laden notwendig ist – nicht nur an Autobahnen oder Ladeparks. Im Gespräch mit Gastgeber und CEO Thomas Speidel bestätigte sich die Erkenntnis: je mehr Alltagskomfort und weniger Einschränkungen für die Bürger, desto rascher findet der Mobilitätswandel Akzeptanz.

„Es ist vor allem wichtig, dass flächendeckend überall schnell geladen werden kann, denn elektrische Mobilität soll keine Routenplanung erfordern oder Reichweitenangst erzeugen“, so Thomas Speidel.

Als Vertreter des Bundesverbandes für Energiespeicher (BVES) richtete er die Bitte nach zeitnahen regulatorischen Lösungen an den Ministerpräsidenten. „Wir haben in Deutschland große Hemmnisse und müssen erheblichen Ballast abwerfen, um die gesetzten Ziele zu erreichen“, so der ADS-TEC Chef im Blick auf regulatorische und bürokratische Rahmenbedingungen als Hauptproblem einer flächendeckenden Umsetzung.

Das Familienunternehmen arbeitet mit seinen Schwerpunkten IT und Energy an den aktuellen Themen der Zeit und spielt vor allem mit der neu entwickelten batteriebasierten Schnellladetechnik für Elektrofahrzeuge eine international führende Rolle. Noch im Jahr 2021 strebt der Unternehmensbereich ADS-TEC Energy im Rahmen einer SPAC Transaktion den Börsengang an der Technologiebörse NASDAQ in New York an, wie das Unternehmen jüngst veröffentlichte.

Auch über die mobile und netzunabhängige Variante in Form eines LKW-Aufliegers konnte sich die Delegation vor Ort informieren. Den ChargeTrailer hatte das Unternehmen bereits zusammen mit Porsche am Strategiedialog in Stuttgart im September 2020 vorgestellt.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann: „In Baden-Württemberg werden fortschrittliche Lösungen für eine klimafreundliche und vernetzte Mobilität entwickelt und umgesetzt. Mithilfe des Strategiedialogs Automobilwirtschaft BW arbeiten wir weiter konsequent an der Gestaltung des Wandels und damit an der Erhaltung von Arbeitsplätzen und Wohlstand in unserem Land.“

ADS-TEC versteht sich als Anbieter von Systemplattformen, auf denen Kunden ihre Anwendungen und Dienstleistungen aufsetzen und anpassen können. Gerade auch die Batteriespeicher- und Schnellladesysteme von ADS-TEC Energy eröffnen eine Vielzahl an Möglichkeiten und Geschäftsmodelle, die heute bereits von einer breiten Kundschaft aus der Energiewirtschaft, Industrie und von OEMs wie Automobilherstellern genutzt werden.

Besonders deutlich wird der hohe Innovationsgrad von ADS-TEC Energy durch die Auszeichnung mit dem GreenTech-Award im Frühjahr 2021. Der Preis bezieht sich auf die international angemeldeten Patente im Bereich Klimaschutz-Technologien. Darüber hinaus erhielt die ChargeBox mit ihren Ladesäulen als erstes batteriebasiertes Schnellladesystem das neue TÜV SÜD Siegel für die EU, Großbritannien, USA und Kanada. Im Sommer 2020 wurde mit der Serienproduktion gestartet und inzwischen sind die ersten rund 1.000 Schnellladepunkte bereits erfolgreich ausgeliefert.

ADS-TEC – Technik für Profis

Die ads-tec Energy GmbH ist ein Unternehmen der ADS-TEC Gruppe mit einer Beteiligung von BOSCH. Das mittelständische Familienunternehmen hat seinen Hauptsitz in Nürtingen bei Stuttgart und einen Produktionsstandort nahe Dresden.

Auf Basis jahrzehntelanger Erfahrung mit Lithium-Ionen-Technologien entwickelt und produziert die ads-tec Energy GmbH Batteriespeicherlösungen und Schnellladesysteme inklusive deren Energiemanagementsysteme. Die skalierbaren Batteriespeichersysteme ermöglichen Industrie- und Infrastrukturlösungen sowie autarke Energieversorgungen bis in den Megawatt-Bereich. Die neu entwickelte speicherbasierte Schnellladetechnik für die Elektromobilität ist wegweisend, um auch an bestehenden Netzanschlüssen mit begrenzter Leistung innerhalb von Minuten schnellladen zu können. Sie zeichnet sich zudem durch eine besonders kompakte und geräuscharme Bauart aus.

Der Geschäftsführer der ads-tec Energy GmbH Thomas Speidel ist auch Präsident des Bundesverbandes Energiespeicher Systeme (BVES) e.V. in Berlin. Durch Initiativen in zahlreichen von Bund und Ländern geförderten Projekten steht ADS-TEC in enger Verbindung zu Unternehmen und Forschungseinrichtungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Kontakt Presse

ads-tec Energy GmbH
Nadine Reich
Heinrich-Hertz-Str. 1
72622 Nürtingen
Tel. +49 7022 2522-1115
Fax +49 7022 2522-400
presse@ads-tec.de, www.ads-tec-energy.com